

# Osthavelländisches Kreisblatt

**Wustermark.** Die Jahrhundertfeier der Völkerschlacht bei Leipzig wurde auch in unserem Ort am Sonntag festlich begangen. Um 2 Uhr nachmittags fand Kirchgang aller Körperschaften, Vereine und sonstigen Eingesessenen statt. Eröffnet wurde die kirchliche Feier mit dem niederländischen Dankgebet, welches vom Kirchenchor gesungen wurde. Nach der Festpredigt, gehalten vom Herrn Superintendenten Miething, zog die Versammlung nach dem Dorfplatze, wo eine Jubiläumseiche gepflanzt wurde. Herr Superintendent Miething hielt die Weiherede. Nachdem der Kirchenchor das Lied "Die Himmel rühmen des ewigen Ehre" gesungen, übernahm der Herr Gemeindevorsteher die Eiche in Obhut der Gemeinde und empfahl sie dem Schutze des Publikums. Darauf zogen alle Vereine nach dem Spielplatze wo von der Schule und dem Jugendbunde einige Gedichte, der Zeit vor 100 Jahren angepasst, vorgetragen wurden. In der Vorführung turnerischer Uebungen wechselten die Schule und der Jugendbund ab. Den Schluß auf dem Platze bildeten Volkstänze der Schulknaben und -Mädchen. Ein Fackelzug am Abend und Vereinsvergnügungen in den Lokalen bildeten den Schluß. Allgemein hört man, daß es ein würdevolles Fest war.